

Patienten-Information **Langzeit-EKG**

Was ist ein Langzeit-EKG?

Bei einem Langzeit-EKG werden Ihre Herzströme über 24 Stunden elektronisch gespeichert und später am Computer bei uns in der Praxis von den Ärzten ausgewertet. So können z.B. Störungen des Herzrhythmus festgestellt werden.

Dazu werden Ihnen Kontaktelektroden auf den Brustkorb geklebt, deren Sitz Sie bitte unter keinen Umständen verändern. **Bitte nehmen sie das Gerät nicht selbst ab.**

Was ist zu beachten?

Ziehen Sie bitte an diesem Tag ein vorne durchgeknöpftes Kleidungsstück (z.B. kurzärmeliges Hemd, Bluse) an. Das Aufnahmegerät wird mit einem Gürtel um die Bauchmitte befestigt.

Für **Patientinnen** gilt: bequemen BH aber keinen Body bzw. Korsett tragen.

Da das Gerät sehr empfindlich arbeitet, behandeln Sie es bitte schonend.

Vermeiden Sie allzu ausladende Bewegungen solange Sie das Gerät tragen. Ebenso Kontakt des Recorders mit Wasser unbedingt vermeiden. Umgehen Sie auch längeren Kontakt mit elektrischen Geräten (z.B. Heizdecken) und den Aufenthalt in der Nähe von Hochspannungsgeräten, da der Recorder mit Fehlregistrierungen reagieren kann.

Trotzdem sollten Sie sich - unter Berücksichtigung der o.g. Punkte – wie an jedem anderen Tag bewegen.

Was müssen Sie tun?

Für die richtige Auswertung des Langzeit-EKG benötigen wir von Ihnen Angaben zu Aktivitäten und evtl. Beschwerden (z.B. bemerktes Herzstolpern), die Sie bitte im Protokollbogen vermerken.

Den Protokollbogen erhalten Sie von uns am Tag der Untersuchung.

Wir danken für Ihre Mitarbeit.

Bei Fragen: Gemeinschaftspraxis Innere Medizin Fulda
Adalbertstr. 1 - 36039 Fulda - Telefon: 0661/2001 info@innere-medizin-fulda.de